

Bezirksliga Herren Nord

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) : TTC Schwarz-Rot Gifhorn II
Sonntag, 10.12.2023, 11:00 Uhr

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) gegen TTC Schwarz-Rot Gifhorn II 1:9

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) hat der TTC Schwarz-Rot Gifhorn II am Sonntag in weniger als 165 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Herren Nord gesammelt. Beim TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 12:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Schwarz-Rot Gifhorn II mit 3 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant war insbesondere Michael Kraft, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Woyciechowski / Backwinkel über die 1:3-Niederlage gegen Jungeblut / Wolze hinweggetröstet werden mussten. Es dauerte eine Weile, bis Kukcikaitis / Schünemann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kraft / Schlifski quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nicht ganz mithalten konnten Riel / Schriever, beim 1:3 gegen Düfer / Lücke, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Laurinas Kukcikaitis im Match gegen Christian Schlifski, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schlifski mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. 2:3 endete das Einzel zwischen Dariusz Woyciechowski und Michael Kraft aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ohne Satzgewinn für Frank Backwinkel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Maik Düfer. Marcus Schünemann konnte Oliver Jungeblut in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Patrick Riel danach das Match mit 1:3 gegen Stefan Lücke abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenige Chancen hatte nachfolgend David Schriever beim 8:11, 10:12, 16:18 gegen seinen Kontrahenten Manfred Wolze. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und von Schriever verloren wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Nicht so gut lief es daraufhin für Laurinas Kukcikaitis beim 2:11, 5:11, 4:11 gegen Michael Kraft, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat der TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) in der Saison nun 3 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 01.01.2024 gegen den MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) bevor. Für den TTC Schwarz-Rot Gifhorn II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den MTV Vollbüttel am 19.01.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 15:3 geht.

Statistik:

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG)

Doppel: Woyciechowski / Backwinkel 0:1, Kukcikaitis / Schünemann 0:1, Riel / Schriever 0:1

Einzel: L. Kukcikaitis 0:2, D. Woyciechowski 0:1, F. Backwinkel 0:1, M. Schünemann 1:0, P. Riel 0:1, D. Schriever 0:1

TTC Schwarz-Rot Gifhorn II

Doppel: Kraft / Schlifski 1:0, Jungeblut / Wolze 1:0, Düfer / Lücke 1:0

Einzel: M. Kraft 2:0, C. Schlifski 1:0, O. Jungeblut 0:1, M. Düfer 1:0, M. Wolze 1:0, S. Lücke 1:0